

Technische Daten

Anhang: Darstellung der 5x7 punkt Alphanumerischeanzeige

Ausgänge für die Zusatzsignale

2 entkoppelte gleichstromfreie erdsymmetrische Ausgänge auf der Rückseite des RDS-Coders

1 gleichstromfreier erdunsymmetrischer Meßausgang an der Frontplatte des RDS-Coders

Abgleichfunktionen

Pegel RDS-Signal	—32 dBu...—14 dBu (0dBu=2,192Vss)
Belastungswiderstand/Parallelkapazität	≥300 Ω / ≤ 5000 pF
Einstellraster	0,1 dB über den gesamten Bereich
Pegel VRF-Signal	—20 dBu...—13 dBu
Belastungswiderstand/Parallelkapazität	≥300 Ω / ≤ 5000 pF
Einstellraster	0,1 dB über den gesamten Bereich
Phase Piloton 1	0°...360° für 57 kHz
Einstellraster	2,25°
Phase Piloton 2	0°...360° für 57 kHz
Einstellraster	2,25°

Kalibrierfunktion

Phase RDS-Signal - VRF-Signal	Einstellraster 1,13°
Pegel-Anzeige RDS-Signal	Genauigkeit 0,1 dB
Pegel-Anzeige VRF-Signal	Genauigkeit 0,1 dB

Spektrale Reinheit

Pegelabstand bis 53 kHz	≥ 90 dB
Pegelabstand über 53 kHz	≥ 80 dB

Rauschleistungsdichte

Frequenzbereich 40 Hz...50 kHz	—110 dBm/Hz
Frequenzbereich 50 kHz...53 kHz	—105 dBm/Hz

Störpegelabstände

gemessen nach DIN 45405 bezogen auf einen
Signalpegel von 6 dBu

Bewerteter Störpegelabstand	≥ 80 dB
Unbewerteter Störpegelabstand	≥ 70 dB

Ein-Ausgabe-Schnittstellen

V.24-Datenschnittstellen

Anzahl	4
Anschluß	25-pol. Buchse nach ISO 2110 - 1980 (DUE)
Betriebsart	Gegenbetrieb (Vollduplex)
Code	8-Bit-Code nach UER Dok.Tech.3244
Baudrate für Geräte A, B, C und D	75, 110, 150, 300, 600, 1200, 2400, 4800, 9600 Baud

Terminal-Schnittstelle

Anzahl	1
Anschluß	25-pol. Buchse nach ISO 2110 - 1980 (DUE)
Betriebsart	Gegenbetrieb (Vollduplex)
Code	7-Bit-Code nach DIN 66003 Code-Tabelle 1
Baudrate	75, 110, 150, 300, 600, 1200, 2400, 4800, 9600 Baud

Meldungs-Ausgabe über Erd- und Spannungsfreier Kontakt
60V= 0,2A; max.5W Dauersignal.

Kommando-Eingabe mit externem Kontakt Belastung 12V= 4mA;
2000pf
Kommandoeingabe-zeit ≥ 100 ms

Pilotton-Eingänge

Eingänge	2 umschaltbare, erdunsymmetrische
Eingangswiderstand	$\geq 2000 \Omega$
Empfohlener Spitzenwert der Eingangsspannung	$1V \pm 0,1V$

Verkehrsrundfunk-Coder

Verkehrsbereichskennung	A, B, C, D, E, F
Modulationsgrad	60 %
Modulationsgrad der Durchsagefrequenz	30 %
Ein-Aus-Tastung	100 ms

Netzanschluß

	1/N/PE AC 110/220V; + 10 %... -15 % 47 Hz... 63 Hz
Leistungsaufnahme	ca. 40 VA

Netzteil

Netzeingangsspannung

a) ohne Lötbrücke 2-4 $\rightarrow 220 V \pm 15 \%$
Sicherung 0.40 A T

b) mit Lötbrücke 2-4 $\rightarrow 115 V \pm 15 \%$
Sicherung 0.63 A T

Gerätevorsicherung max. 25 A

Ausgangsspannungen

a) $+5 V \pm 2\%$ 0.5...2.5 A
davon $+5 V / 0.5 A$ geschaltet durch 'Power Fail'
bei voller Belastung mit Restbrumm $< 100 mV_{eff}$

- b) +12 V / 0.2 A
 +12 V / 0,2 A geschaltet durch 'Power Fail'
 -12 V / 0.2 A
 -12 V / 0.2 A geschaltet durch 'Power Fail'
 Spannungen jeweils $\pm 10\%$, lastabhängig
 bei voller Belastung mit Restbrumm $< 200 \text{ mV}_{\text{eff}}$

Signale

- Power Fail ==> wechselt ca. 150...200 ms nach dem Einschalten von L nach H
 wechselt sofort nach einem Netzfehler von H nach L
- Reset ==> wechselt ca. 150...200 ms nach dem Einschalten von L nach H
 wechselt ca. 40 ms nach Power Fail von H nach L

- Netzausfallzeit, nach der die Datenübertragung unverändert fortgesetzt wird (Pfl.3.3.1) 0 ... 10 Sekunde,
 einstellbar in 1-Sekunden-Schritten
- Ausfallzeit der Übertragungsstrecke, nach der die Datenübertragung unverändert fortgesetzt wird (Pfl.3.3.2) 0 ... 15 Sekunde,
 einstellbar in 1-Sekunden-Schritten

Abmessungen des 19" - Einschubs

- Frontplatte 483 mm x 88 mm (B x H)
 Korpus (ohne Gegenstecker) 483 mm x 80 mm x 290 mm (B x H x T)
- Gewicht ca. 8 kg